


~~~~ Tauchen Sie ~~~~  
**in Bromberg ein**



# *Tauchen Sie in Bromberg ein...*

In seine großzügig angelegten Straßen,  
reizenden Parks, Promenaden und Uferwege.  
In die lebendige Geräuschkulisse der Stadtcafés,  
in die Symphonie der Bromberger Geräusche.  
Lauschen Sie der Erzählung von einer kreativen  
Stadt, die verschiedene Kulturen verbindet,  
Wertarbeit und Handwerk schätzt.





Gehen Sie über  
eine oder einige  
Brücken. Fühlen Sie  
die Strömung der  
Brahe in sich.

Lassen Sie sich nicht von ihrer städtischen Zurückhaltung täuschen. Obwohl sie in der Armen der Weichsel sanfter wird, birgt sie in sich die Erinnerung an das Dickicht der Wälder und kräuterbewachsene Wiesen. Sauber, lebhaft, voll positiver Energie. Sie erlaubt es Kraft zu tanken, treibt die Entwicklung voran, sorgt für Erholung, verzaubert. Sie ist nicht alltäglich.

***Wir laden Sie in unseren Alltag ein.***

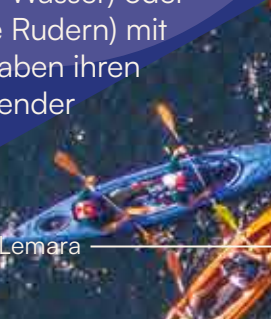
Entdecken Sie den Bromberger Stil, bleiben Sie für einen Tag,  
ein Wochenende, länger...



## *In Bromberg gibt es Orte, wo man das Gefühl dafür verliert, ob der Fluss fließt oder die Stadt...*

Das Wasser markiert hier eine Perspektive. Die allgegenwärtigen Brücken halten den Bromberger Alltag zusammen — sie verbinden Straßen, Menschen, Ereignisse. Die organische Verbindung der Stadt mit dem Fluss durchdringt mit sanfter Strömung das Leben der Einwohner und verzaubert die Gäste. Der Bromberger Kanal, die Brahe und die Weichsel bilden den Bromberger Wasserstraßenknoten; sie verbinden Bromberg mit Europa und sind ein Teil der internationalen Wasserstraße E70.

Heutzutage erlaubt es das reine Wasser der Brahe, den Fluss vollumfänglich zu erkunden. Die geruhsamen Spaziergängen dienenden Uferwege verwandeln sich bei städtischen Veranstaltungen, die Kultstatus genießen, in Arenen voller Zuschauer. „Ster na Bydgoszcz“ (Steuer auf Bromberg) und spektakuläre Sportveranstaltungen wie ein Triathlon, „Woda Bydgoska“ (Bromberger Wasser) oder „Wielka Wioślarska“ (Das große Rudern) mit Oxford-Cambridge-Regatten haben ihren festen Platz im Bromberger Kalender gefunden.





~~~~~

## Hier fährt man zu Wasser!

Bromberg hat vor vielen Jahren eine der ersten polnischen Wasser-Trams in Betrieb genommen.

Heute werden die Linien von drei Fahrzeugen bedient — dem kleinen Oldtimer-Dampfer MS Bydgoszcz und den mit Solarenergie angetriebenen „Słoneczniki“ (Sonnenblumen).

Die Verleihe bieten Kajaks, Tretboote, Boote und Stehpaddelbretter an. Indem man bei „La Mare“ ein in der ortsansässigen Werft gebautes Hausboot mietet, kann man seinen Bekannten und Geschäftspartnern imponieren. Eine Verkostung, ein Geschäftstreffen oder eine finnische Sauna während der Fahrt sind eine ganz neue Erfahrung.

## Die Bändigung der Urgewalt des Wassers und die Nutzung ihrer Energie für eine vielseitige Entwicklung sind ein Bromberger Phänomen.

Die Geschichte von mit dem Wasser verbundenen Orten und Menschen greift in einer ungewöhnlichen Erzählweise der Wasser-, Industrie- und Handwerkspfad TeH2O auf. Das Museum des Bromberger Kanals, die Rother-Mühlen mit den Ausstellungen „Knoten“ und „Mühle-Maschine“, die Bromberger Speicher und der in ihrer Nähe vertäute Frachtkahn „Lemara“, die Lloyd-Fabrik, der Wasserturm mit seiner Pumpenhalle — sie alle führen die Handlungsstränge der Bromberger Wassersaga zusammen.

Die Mühleninsel berichtet zusammen mit dem „Bromberger Venedig“ in der Erzählung des TeH<sub>2</sub>O-Pfads über „Menschen und Technik“ von Handwerkern und Fabrikanten, deren Manufakturen, Produktionsstätten und Geschäfte sich einst an der Mühlenbrahe entwickelten. Unter ihnen — leistungsstarke Mühlen, Färbereien und Wäschereien, Druckereien, Holzlager, eine Pinsel- und Bürstenfabrik. Die Mischung aus Industriedüften wurde bestimmt durch den Duft der Backwaren aus den örtlichen Bäckereien und die Aromen der berühmten Zucker-, Schokoladen- und Kakaofabrik „Lukullus“ gemildert.

## *Die städtischen Bäder und die Seifen- und Kosmetikfabriken, auf die sich das Museum für Seife und Schmutzgeschichte bezieht, ergänzen das industrielle Erscheinungsbild des zentralen Teils der Stadt.*

Das an die Bromberger Heide angrenzende Exploseum ist ein weltweit einzigartiges Objekt der Industriearchitektur mit einer unterirdischen Touristenroute und dem Rüstungsfabrikmuseum DAG Fabrik Bromberg. Das Freilichtmuseum enthüllt die dunklen Geheimnisse der Kriegsproduktion von Nitroglycerin für den Rüstungsbedarf des Dritten Reiches. Es zeigt die Sklavenarbeit der Zwangsarbeiter und weiblichen Gefangenen, die wegen der chemisch verursachten Verfärbung ihrer Haare und Haut „Kanarienvögel“ und „Kolibris“ genannt wurden.





Die Schleusen des Alten Bromberger Kanals, umgeben von Reihen alter Kastanienbäume, Ulmen, Linden und Buchen, sind ein bezaubernder Ort, der sowohl von Fans hydrotechnischer Denkmäler als auch von Naturliebhabern geschätzt wird.



*Ein harmonischer Raum,  
welcher der Fantasie früherer  
und zeitgenössischer  
Architekten entsprungen ist...*



Auf den Straßen und Plätzen der Innenstadt, im Musikviertel und rund um den Alten Markt erzählt Bromberg seine Vergangenheit anhand der Jugendstil- und modernistischen Fassaden der Villen und Mietshäuser. Ein Theater mythologischer Szenen sowie eine Fülle an Formen und Gestalten regen die Fantasie an und erinnern an die Zeiten des Wohlstands in Bromberg. Obwohl die Geschichte der Stadt bis in die Zeit von Kasimir dem Großen zurückreicht, entspannt sich ein kreativer Schwung in den Hauptverkehrsadern der Stadt an der Brahe erst vor zwei Jahrhunderten und prägte den heutigen Bromberger Stil. Der Jugendstil bewirkte die Loslösung von etablierten Mustern, brachte Freiheit im Ausdruck und sprach die Sinne an. Er nahm Anleihen aus der Natur, indem er Motive von Wurzeln, gewundenen Ranken und Knospen einflocht.

## *Bydgoszcz blühte auf...*

Moderne Formen fügen sich perfekt in die Waterfront ein und komponieren ein modernes, preisgekröntes Erscheinungsbild einer Stadt, die ihren Genius Loci versteht und wertschätzt.

Philharmonie, Oper, Museen, Galerien, Theater, kleine Kinos, Clubs. Hier geschieht Kunst. Aufgefächert in Gebiete, Künstler und Strömungen. Sie schüchert nicht ein. Sie ist nah.

Mehrere Dutzend Wandgemälde schaffen eine unnachahmliche Straßenausstellung und eine farbenfrohe Erzählung für die Ecken von Bromberg. Die „singenden Engel“, der durch seine Größe beeindruckende Peter Pan, „Frühstück für Helden“, „Birdy“, „Fantasy“, die zum Nachdenken anregende „Zeit“...

## *Finden Sie Zeit.*





## Vom Morgengrauen bis zur Abenddämmerung

in den Winkeln der Straßen, auf den Uferwegen, in den alten Schleusen und Parks... In der Oper und Philharmonie, in Kult-Clubs und intimen Sälen, am Fluss und auf dem Fluss. Die Geräusche unserer Stadt. Ihr Puls...

Unnachahmlich, einzigartig. Der genetische Code von Bromberg. Die Melodie der Springbrunnen, monumentale Arien, Tanzabende in der Stadt, Konzerte auf großen und kleinen Bühnen, bunte Feste. Eindrücke, Ausdrücke, Inspirationen.





Die Geräuschkulisse der Straßen, die Arbeit der Maschinen, der industrielle Rhythmus des Alltags. Veränderlich, nicht selbstverständlich, durchdringend, allgegenwärtig.

# Bydgoszcz - eine UNESCO Creative City.

Das muss man sich verdienen.

internationale Klavierfestivals • Musik an der Quelle • Drums Fusion • Mózg-Festival



# Ortsverbundenheit, Natur, Ungeköstlichkeit, Tradition...



Morgens liegt der Duft von frisch geröstetem Kaffee über Bromberg. Hie und da zelebriert jemand das Frühstück im urbanen Stil. Markencafés locken mit farbenfrohen Desserts, hausgemachtem Eis und exquisiten Kuchen von Meisterkonditoren.

Die Bromberger Restaurants sind ein wahrer kulinarischer Schmelztiegel. Tradition wird hier nicht „auf dem Teller“ serviert — sie inspiriert, unterliegt den Finessen der Visionen sowie der Handwerkskunst der Küchenchefs, die aus der Fülle Kujawiens, des Unteren Weichseltals und der Tucheler Heide schöpfen.

Kujawien ist die historische Kornkammer Polens, die berühmt ist für ihr Gänsefleisch und Feldfrüchte, die auf der fruchtbaren Schwarzerde angebaut werden. Einst wurden sie in die Stadt an der Brahe transportiert, um weiter per Schiff die Weichsel hinunter nach Danzig gebracht zu werden; heute finden sie ihren Weg auf die Tische der Bromberger Restaurants. Die Tucheler Heide ist das Revier des Waldunterwuchses und ausgezeichneten Wildes. Das Untere Weichseltal bietet seinen Gästen das beste Lammfleisch des Tieflands, Kohl, Gewürze aus biologischem Anbau, Weine aus heimischen Weinbergen und Käse. Im Herbst duftet es in den Obstgärten an der Weichsel nach in traditionellen Kupferkesseln gekochter Pflaumenmarmelade.





Der Bromberger Freimarkt, der gelegentlich stattfindende „Markt des einheimischen Produktes“, Jahrmärkte in der Stadt und der Region wie auch die kulinarischen Schifffahrten des Pfads „Niech Cię Zakole“ (Lass dich hinreißen) sind ein Paradies für Erkunder vergangener Geschmacksrichtungen und Menschen, die nach einer authentischen Beziehung zwischen dem Hersteller und dem das kulinarische Werk schätzenden Käufer streben.





# Treffen mit einer Stadt

Bromberg lädt Sie nicht in Objekte ein.  
Es lädt Sie zu sich nach Hause ein.  
Die Bandbreite der von der Stadt  
beherbergten Veranstaltungen  
ermöglicht es uns, unsere Gäste in jeder  
Phase der Veranstaltungsorganisation zu  
treffen — um die Vision zu verstehen,  
Pläne zu sichten und ein optimales  
Angebot zu erstellen.





## *Der Legende nach kommt der Name Bydgoszcz von den Worten „sei ein Gast“.*

*Besuchen  
Sie uns im  
Zentrum  
Polens*

Wir erliegen nicht dem Druck endloser Kongresse und Konferenzen oder einer Atmosphäre der Hektik und Vereinheitlichung, in der das Wesentliche eines Meetings verlorengeht. Unsere Spezialität sind maßgeschneiderte Veranstaltungen — stilvolle und moderne Hotels mit einzigartiger Atmosphäre, erstklassiges Catering, ein vielfältiges kulturelles Angebot, eine günstige Anbindung an den Straßen-, Schienen- und Luftverkehr. Der großstädtische Charakter Brombergs ermöglicht die Kombination seiner Dienstleistungen mit den regionalen Attraktionen der „Kujawisch-Pommerschen Konstellation guter Orte“. Ein Besuch in einem Weinberg, eine im Wortsinn geschmackvolle Schifffahrt, ein Waldbad, ein Ausflug mit der Schmalspurbahn, die Energie der kujawischen Kurorte — das alles steht unseren Gästen in unmittelbarer Nähe der Stadt zur Verfügung.

## *Wir laden Sie ein.*





## Entlang der Weichsel...

Der heutige Bromberger Stadtteil Alt-Fordon schrieb bis in die 1970er-Jahre seine eigene Geschichte als Kleinstadt an der Weichsel. Vor dem Krieg waren die Fäden dreier Kulturen — der polnischen, der deutschen und der jüdischen — zu einem Stoff verwoben. Die Fordoner Fachwerkbrücke, die an der Stelle einer ehemaligen Flussüberquerung errichtet wurde, ist heute das symbolische Tor zum Unteren Weichseltal

## Worüber die Eulen rufen...

Ein bezaubernder Adelssitz inmitten alter Bäume, eine Lindenallee und ein konfessionsübergreifender Familienfriedhof verbergen das verwickelte Schicksal der Geschlechter, die einst hier lebten. Der Vorname der Marie von Schönborn wurde in den Namen des Naturschutzgebietes „Marienwald“ und der „Marienquelle“ verewigt, aus der eines der ältesten Mineralwässer Polens — „Ostromecko“ — stammt.



# Der Schloss- und Parkkomplex in Ostromecko



Flügel, Tafelklaviere, aufrechte und gemischte Klaviere... Die beeindruckende Sammlung von über 70 Klavieren wurde von Andrzej Szwalbe begründet — einem herausragenden Schöpfer der Bromberger Kultur und Liebhaber des Schloss- und Parkkomplexes in Ostromecko.

Über achttausend Eulen haben sich auf dem Dachboden des Palastes angesiedelt. Dazu gehören Exemplare aus Holz, Glas, Papier und Keramik. Sie wanderten von einem in Bromberg geborenen deutschen Sammler hierher und haben sich dort endgültig eingenistet.

In den Bromberger Legenden wird das nahegelegene Wyszogród erwähnt. Die uralte Wallburg, über der sich ein Kreuz erhebt, weist auf einen strategischen Ort hin, den ehemaligen Berührungspunkt von Kujawien, Pommern, Masowien und Großpolen. Der Hauptstrang der Bernsteinstraße führte hier vorbei...

*Das auf der Karte Polens deutlich hervortretende Weichselknie markiert die Lage Brombergs. Sie werden den Weg mühelos finden!*



# Ein Schulausflug, ein Wochenende mit der Familie, eine Expedition für Entdecker

Bromberg überrascht mit Ideen für ein Bildungsabenteuer. Behände führt es durch die Mäander seiner Geschichte, Kultur, Architektur, seines Designs und seiner Technik. Das Angebot an Workshops, Museumskursen, Theateraufführungen, Stadtspielen und thematischen Rundgängen wächst ständig. Das ist Wasser auf die Mühlen derjenigen, die bereit sind, über ausgetretene Bildungswege hinauszugehen.

*Wir knacken Codes mit Rejewski,  
treffen ins Ziel mit der Bogenspannerin,  
erfinden Schießpulver im Exploseum,  
zaubern mit Meister Twardowski.  
Wahre Magie!*





Text:

Agnieszka Kowalkowska

Übersetzung:

Florian Scheib

Entwurf:

Ewelina Gaška | [www.ewelinaaska.com](http://www.ewelinaaska.com)

Bilder:

Piotr Exbee Bączkiewicz, Dariusz Gackowski, Filip Kowalkowski, Michał Orzechowski, Justyna Szlągowska, Leszek Woźniak, Błażej Witkowski, Marcin Zaborowski, Ressourcen aus dem Projekt "Wiślane Wici" (dt. Weichselranken).

Fahrten auf der Brahe



Bromberger Souvenirs online



Sparen Sie beim Besichtigen mit der Bromberger Touristenkarte



Tourismussite von Bromberg



Bromberg - mobiler Reiseführer



© Bydgoska Lokalna Organizacja Turystyczna ByLOT

© Miasto Bydgoszcz

2024





~ Auf Wiedersehen ~  
**in Bromberg**